Anlage 1

Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM
PRESSESTELLE DER LANDESREGIERUNG

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 47/2021 18. März 2021

Weitere Anpassungen der Corona-Regeln ab Montag geplant / Vierter Öffnungsschritt wird zunächst ausgesetzt / Maskenpflicht für Grundschul-Kinder kommt

Ministerpräsident Winfried Kretschmann: „Die aktuelle Lage ist derart dynamisch, dass wir unsere Maßnahmen an diesem Infektionsgeschehen ausrichten müssen."

Die Landesregierung plant ab Montag weitere Anpassungen der Corona-Regeln. Demnach wird der von der Ministerpräsidentenkonferenz am 3. März beschlossene 4. Öffnungsschritt - geplant frühestens ab dem 22. März - zunächst zurückgestellt. Der Schritt sieht weitere Öffnungen bei Inzidenzwerten unter 50 bzw. zwischen 50 und 100 Infektionen auf 100.0000 Einwohner vor. Die für diesen Öffnungsschritt notwendigen stabilen beziehungsweise rückläufigen Inzidenzen sind derzeit aber nicht in Sicht. Ministerpräsident Winfried Kretschmann: „Die aktuelle Lage ist derart dynamisch, dass wir unsere Maßnahmen an diesem Infektionsgeschehen ausrichten müssen. Die Tendenz zeigt leider in die falsche Richtung. Auf dieser Grundlage sind weitere Öffnungen derzeit unrealistisch und nicht sinnvoll."

Zusätzlich wird ab Montag an den Schulen neu eingeführt: Die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (medizinische Maske) gilt an Grundschulen (Schüler und Lehrkräfte) im und außerhalb des Unterrichts. Weiterhin soll den weiterführenden Schulen zur Umsetzung der Abstandsregeln ermöglicht werden, Wechselunterricht zu wählen.

Eine entsprechende Änderungsverordnung ist derzeit in Arbeit.

Richard-Wagner-Straße 15 · 70184 Stuttgart · Telefon (0711) 21 53 - 213 · Fax (0711) 21 53 - 340 · E-Mail: pressestelle@stm.bwl.de
www.baden-wuerttemberg.de · www.stm.baden-wuerttemberg.de